



N i e d e r s c h r i f t

über die 16. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verfassung, Geschäftsordnung, Petitionsangelegenheiten und Bürgerbeteiligung in der 20. Wahlperiode 2019/2023 am 08.11.2021

Sitzungsraum: Fischbahnhof
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 16:31 Uhr

Teilnehmende:

Vorsitz

Herr Stadtverordnetenvorsteher von Haaren (SPD)

SPD-Fraktion

Herr Stadtverordneter Allers
Frau Stadtverordnete Reimelt
Frau Stadtverordnete Ruser
Herr Stadtverordneter Viebrok

CDU-Fraktion

Frau Stadtverordnete Kargoscha
Herr Stadtverordneter Müller
Herr Stadtverordneter Raschen
Frau Stadtverordnete von Twistern

Fraktion DIE GRÜNEN PP

Frau Stadtverordnete Hoch
Herr Stadtverordneter Kaminiarz
Herr Stadtverordneter Niedermeier
Frau Stadtverordnete Niehaus

BIW-Fraktion

Herr Stadtverordneter Timke

Fraktion DIE LINKE

Herr Stadtverordneter Brand

FDP-Fraktion

Herr Stadtverordneter Freemann (für Herrn Prof. Dr. Hiltz)

AfD-Fraktion

Herr Stadtverordneter Jürgewitz

Einzelstadtverordnete

Frau Stadtverordnete Knorr (ab 16:12 Uhr)

Schriftführung

Frau Grafelmann
Herr Littmann

Entschuldigt:

Herr Stadtverordneter Prof. Dr. Hilz (FDP)

Weitere Teilnehmer:

Verwaltung:

Herr Thiele (Amt 14)
Frau Reichert (Amt 14)
Frau Volke (Amt 14)
Frau Weigt (Amt 14)
Herr Riebensahm
Herr Rosenbohm

Gesamtpersonalrat
Personalrat Allgemeine Verwaltungsdienste

Stadtverordnetenvorsteher v o n H a a r e n eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr. Er stellt fest, dass die Sitzungsunterlagen fristgerecht zugegangen sind und der Ausschuss beschlussfähig ist. Er verweist auf das für die Sitzung erstellte Hygienekonzept.

Folgende Ergänzungen zur Tagesordnung liegen vor:

1	Hygienekonzept für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung 16.12.2021	V+G/VGB 58/2021 (TOP 4.2)
---	---	---------------------------

Der Ausschuss genehmigt die geänderte Tagesordnung einstimmig.

Stadtverordnetenvorsteher v o n H a a r e n stellt Frau Reichert, Frau Volke und Frau Weigt vom Rechnungsprüfungsamt vor.

1. Einwohnerfragestunde

Keine

2. Genehmigung der Niederschrift

2.1. Niederschrift über die 15. öffentliche Sitzung in der 20. Wahlperiode am 07.09.2021

V+G/VGB
46/2021

Diskussionsteilnehmende: Keine

Beschluss:

Der Ausschuss genehmigt die Niederschrift in der vorgelegten Fassung.

Der Beschluss ergeht bei 2 Enthaltungen (Jürgewitz, Niedermeier).

3. Sachstandsbericht

3.1. Sachstandsbericht gemäß § 49 Abs. 2 GOSTVV

V+G/VGB
59/2021

Diskussionsteilnehmende: Keine

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den 7. Sachstandsbericht zur Kenntnis.

4. Vorlagen/Vorträge

4.1. Grundsätze für die Durchführung von Einwohnerfragestunden hier: Ergänzung zu Nr. 5

V+G/VGB
65/2020

Diskussionsteilnehmende: Keine

Beschluss:

Mit Wirkung vom 01.01.2022 wird Nr. 5, Satz 2 der Grundsätze für die Durchführung von Einwohnerfragestunden gemäß § 43 GOSTVV wie folgt geändert:
„Fragen können auch per E-Mail oder über das Online-Formular gestellt werden, wenn sie die vorstehenden Angaben enthalten.“

Der Beschluss ergeht einstimmig.

4.2. Hygienekonzept für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung 16.12.2021 (Tischvorlage)

V+G/VGB
58/2021

Stadtverordnetenvorsteher v o n H a a r e n ergänzt den Beschlussvorschlag wie folgt:

Der Ausschuss für Verfassung und Geschäftsordnung stimmt dem angefügten Hygienekonzept (Stand: 4.11.2021) für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.12.2021 zu.

Der Ausschuss stimmt zudem zu, dass der Stadtverordnetenvorsteher vor der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.12.2021 ggf. weitere (erforderliche) Anpassungen vornimmt, sofern es aufgrund tatsächlicher Gegebenheiten sowie anderer besonderer Erfordernisse notwendig ist.

Der Beschluss wird mit der Maßgabe gefasst, dass auch bei Warnstufe 1 ein größerer Abstand eingehalten werden soll und bei der Sitzung die Sitzanordnung gemäß Anlage 4 angewandt wird.

Weitere Diskussionsteilnehmende: Kaminiarz

Beschluss:

Der Ausschuss für Verfassung und Geschäftsordnung stimmt dem angefügten Hygienekonzept (Stand: 4.11.2021) für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.12.2021 zu.

Der Ausschuss stimmt zudem zu, dass der Stadtverordnetenvorsteher vor der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.12.2021 ggf. weitere (erforderliche) Anpassungen vornimmt, sofern es aufgrund tatsächlicher Gegebenheiten sowie anderer besonderer Erfordernisse notwendig ist.

Der Beschluss wird mit der Maßgabe gefasst, dass auch bei Warnstufe 1 ein größerer Abstand eingehalten werden soll und bei der Sitzung die Sitzanordnung gemäß Anlage 4 angewandt wird.

Der Beschluss ergeht bei 2 Nein-Stimmen (Jürgewitz, Niedermeier).

5. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

6. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

7. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

8. Verschiedenes

8.1 Neujahrsempfang 2022

Stadtverordnetenvorsteher von Haaren erklärt, dass der Neujahrsempfang 2022 unter der Anwendung der 2G-Regelung im Fischbahnhof geplant sei.

Der Ausschuss kritisiert, dass der Fischbahnhof für 600-700 Personen unter Corona-Aspekten zu klein sei und befürwortet eine Verlegung in die Stadthalle.

Stadtverordnetenvorsteher von Haaren sagt zu, die geäußerten Bedenken vom Ausschuss bzgl. der Durchführbarkeit der Veranstaltung im Fischbahnhof mit Oberbürgermeister Grantz zu besprechen.

Weitere Diskussionsteilnehmende: Allers, Jürgewitz, Kaminiarz, Raschen

8.2 Sachstand Live-Übertragung der Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordnetenvorsteher von Haaren berichtet, dass es aktuell noch Klärungsbedarf beim Datenschutz gebe. Eine Änderung der Verfassung für die Stadt Bremerhaven sowie der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bremerhaven seien ebenfalls noch vorzunehmen.

Stadtverordnete Knorr betont, dass sie die Problematik nicht sehe und kritisiert, dass dies derselbe Sachstand wie vor einem Jahr sei. Eine Live-Übertragung im Radio sei schließlich auch möglich.

Weitere Diskussionsteilnehmende: Viebrok

8.3 GRÜNE PP Klage gegen die Stadtverordnetenversammlung i.S. Besetzung Aufsichtsratsposten - Kosten

Stadtverordnete Kargoscha berichtet, dass durch die Klagen der Fraktion GRÜNE PP bisher 6.000 Euro an Kosten für die Stadt Bremerhaven entstanden seien. Sie möchte von der Fraktion GRÜNE PP wissen, ob in der Angelegenheit weitere Schritte geplant wären.

Stadtverordneter Kaminiarz teilt mit, dass die Fraktion GRÜNE PP diese Thematik intern besprechen werde.

Auf die Frage der Stadtverordneten Kargoscha teilt Stadtverordnetenvorsteher von Haaren mit, dass aktuell 4 Klagen von Herrn Kaminiarz behandelt werden.

Keine weiteren Diskussionsteilnehmende

8.4 Akustik während der Sitzung

Der Ausschuss kritisiert die schlechte Akustik im Fischbahnhof und bittet um Prüfung der Anschaffung eines Audio-Konferenzsystemes. Stadtverordnetenvorsteher von Haaren sagt einer Prüfung zu.

Weitere Diskussionsteilnehmende: Jürgewitz, Niedermeier, Timke, Viebrok

8.5 Klage der Bürger in Wut gegen einen Beschluss des Personal- und Organisationsausschusses

Stadtverordneter Timke berichtet, dass die Fraktion Bürger in Wut Klage gegen einen Beschluss des Personal- und Organisationsausschusses eingereicht habe. Er bittet Stadtverordnetenvorsteher von Haaren um Mitteilung, wer der rechtmäßige Klagevertreter der Stadt sei.

Stadtverordnetenvorsteher von Haaren erwidert, dass sich diese Frage bereits in juristischer Klärung befinde.

Keine weiteren Diskussionsteilnehmende

Stadtverordnetenvorsteher v o n H a a r e n schließt die Sitzung um 16:31 Uhr.

Vorsitzender

Schriftführung

T. von Haaren
Stadtverordnetenvorsteher

Grafelmann